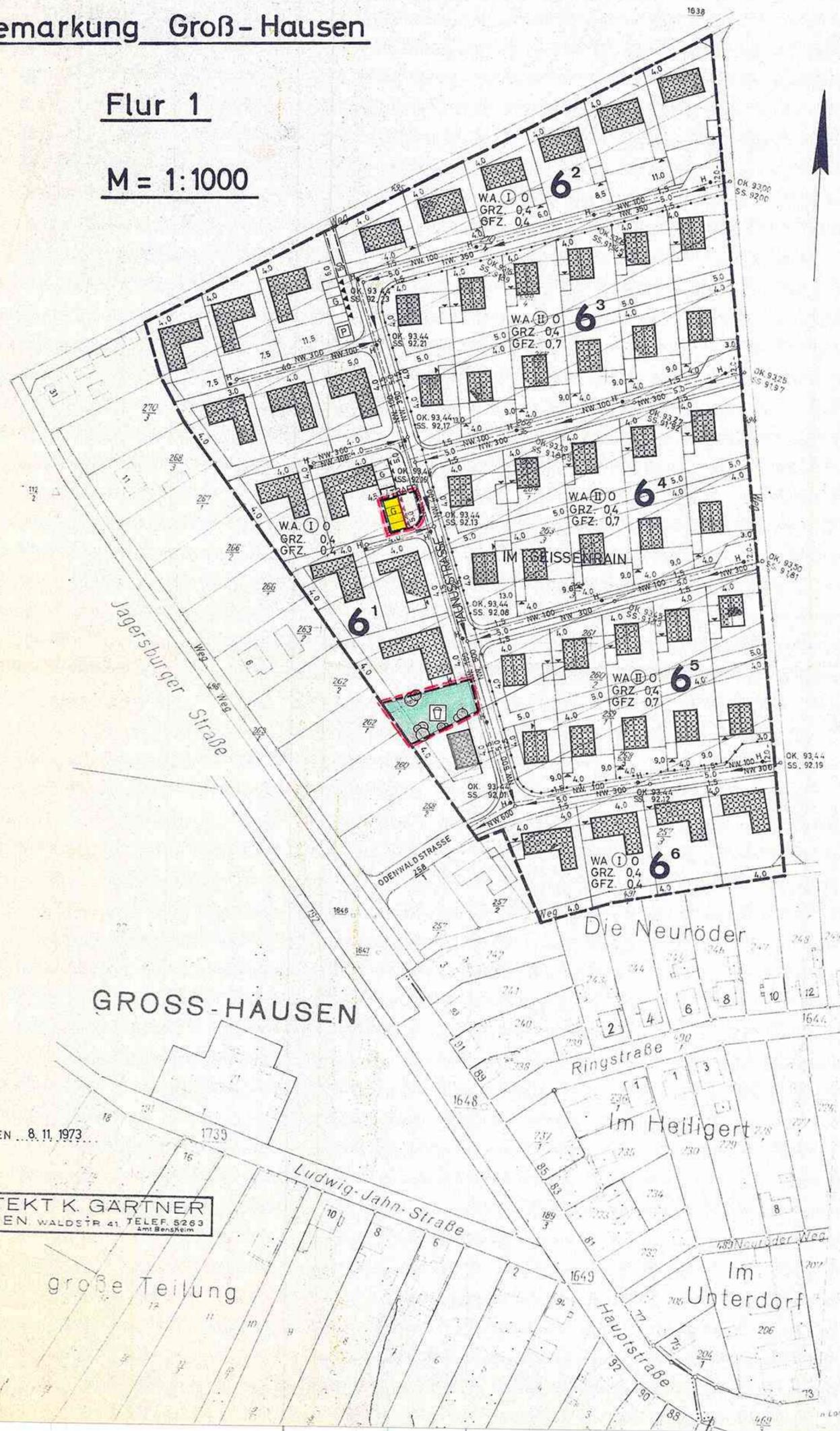


Gemarkung Groß-Hausen

Flur 1

M = 1:1000



EINHAUSEN 11/1

BEBAUUNGSPLAN 1. NACHTRAG

BAUGEBIET: „Im Geißerain“ **6**

ZEICHENERKLÄRUNG:

ÖFFENTLICHE VERKEHRSFÄCHE		GELÄNDERHÖHE	G=
ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE		KANALSOHLE	SS=
NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE		KANAL	
MINDESTGRÖSSE DER BAUGRUNDSTÜCKE	500m ²	WASSERLEITUNG-HYDRANT	H
BAUKÖRPER		NENNWEITE	NW
GARAGEN MIT ZUFAHRTEN		PARKPLATZ	P
BAULINIE		TRAFOSTATION	T
BAUGRENZE		STRASSENBEGRENZUNGSLINIE	
ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. NUTZUNG		NACHTRAG GELTUNGSBEREICHSGRENZE	
SPIELPLATZ		MIT LEITUNGSRECHT BELASTETE FLÄCHEN	
GRÜNLANDE		BAULICHE GESTALTUNG:	

BAULICHE NUTZUNG:

6¹ 6² 6⁶

Grundflächenzahl 0,4
 Geschossflächenzahl 0,4
 Allgem. Wohngebiet WA
 Zahl der Vollgeschosse 1 zwingend
 offene Bauweise 0

6³ 6⁴ 6⁵

Grundflächenzahl (GRZ) 0,4
 Geschossflächenzahl (GFZ) 0,7
 Allgem. Wohngebiet WA
 Zahl der Vollgeschosse 2 zwingend
 offene Bauweise 0
 Garage an der Grundstücksgrenze verschiebbar.

Wohngebäude erdgeschossig (1 Vollgescho)
 Alle Dachformen zulässig,
 Dachneigung 0 - 20° alter Teilung.
 Farbe der Dachdeckung grau, braun, rot.
 Höhenlage des Gebäudes O.K.F. 0,75 - 1,0
 über fertiger Straßendecke.
 Einfriedigungen sind in Holz- oder Stahl
 länder, Naturzaun oder Mauerwerk zulässig
 Höhe bis 1,10 m. Seitliche u. rückwärtig
 friedigungen in Draht-, Holz- oder Natur
 Vordere Einfriedigungen an den drei Wohn
 im Bauquartier 6 entfallen. Begrenzung
 zwischen Wohnweg und Grundstück als Einf
 oder Sockelmauerwerk bis 0,35 m Höhe.
 Lebender Zaun bis 0,50 m.

Wohngebiet zwei Vollgeschosse
 Satteldach
 Dachneigung 20 - 25° alter Teilung
 Farbe der Dachdeckung grau, braun, rot,
 Höhenlage 0,75 - 1,00 m O.K.F. über fert
 Straßendecke. Einfriedigung Höhe 1,10 m.
 Sonst wie 6

AUFGESTELLT AM 14.9.1973 DURCH BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG



Krüger
 DER BÜRGERMEISTER

AUSLEGUNG (gemäß § 2 Abs. 6 B Bau G) VOM 12.11.1973 BIS 13.12.1973

BESCHLOSSEN AM 19.12.1973 DURCH BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG



Krüger
 DER BÜRGERMEISTER

AUSLEGUNG (gemäß § 12 B Bau G) VOM _____ BIS _____

RECHTSVERBINDLICH SEIT _____ DER BÜRGERMEISTER

Genehmigt
 mit Vfg. vom 11.3.1974
 Az. V/3 - 61 d 04/01
 Darmstadt, den 11.3.1974
 Der Regierungspräsident



BEARBEITET:
 E. HAUSEN, DEN ... 8.11.1973 ...

ARCHITEKT K. GÄRTNER
 EINHAUSEN WALDSTR. 41, TELEF. 5263
 Amt Bensheim

große Teilung

Im Unterdorf